Berg- und SkiführerIn §

Im BIS anzeigen

Haupttätigkeiten
Berg- und SkiführerInnen planen, organisieren und leiten Berg-, Kletter- und Skitouren. Dabei tragen sie die Verantwortung für die Sicherheit der TeilnehmerInnen. Vor Beginn der Tour kontrollieren sie die nötigen Ausrüstungsgegenstände, wie z. B. Seile, Steigeisen, Lawinenverschüttetensuchgeräte und Erste Hilfe-Material. Sie prüfen vorab auch, ob die TeilnehmerInnen die Voraussetzungen erfüllen und z. B. über genügend Kondition verfügen. Berg- und SkiführerInnen beurteilen die Fähigkeiten der TeilnehmerInnen und teilen sie entsprechend in Gruppen ein. Außerdem führen sie Kurse für BergsteigerInnen durch.

Beschäftigungsmöglichkeiten
Beschäftigungsmöglichkeiten bieten Skischulen, Alpinschulen, Bergsportschulen, Sportverbände, Sport- und Alpenvereine, ReiseveranstalterInnen, Fremdenverkehrseinrichtungen, Hotels, aber auch Sportfachgeschäfte, die Sportveranstaltungen, Bergtouren und -wanderungen organisieren.

Achtung: Der Beruf (z. B. Aufgaben, Tätigkeiten, Ausbildung) ist gesetzlich geregelt.

Aktuelle Stellenangebote
.... in der online-Stellenvermittlung des AMS (eJob-Room): **2** zum AMS-eJob-Room

In Inseraten gefragte berufliche Kompetenzen
- Ausbildung zum/zur Berg-/WanderführerIn
- Bergrettung
- Durchführung von Bergsteigerkursen
- Englisch
- Erste Hilfe
- Gästebetreuung
- Leitung von Bergwanderungen
- Leitung von Höhlenwanderungen
- Leitung von Klettertouren
- Leitung von Skitouren
- Leitung von Snowboardtouren
- Skitraining und -unterricht
- Sport- und Fitnesskenntnisse

Weitere berufliche Kompetenzen

Berufliche Basiskompetenzen
- Leitung von Bergwanderungen
- Leitung von Skitouren
- Leitung von Snowboardtouren
- Sport- und Fitnesskenntnisse

Fachliche berufliche Kompetenzen
- Fremdsprachenkenntnisse
  - Englisch
- Gästebetreuung
  - Gästebetreuung im Freizeitbereich
- Katastrophen- und Zivilschutzkenntnisse
  - Bergen

- Bergrettung (z. B. Lawinenbergung)
- Medizinische Grundkenntnisse
  - Erste Hilfe (z. B. Lagerung von Verletzten, Wundversorgung)
- Seilgestützte Höhenarbeit
  - Seilsicherung
- Sport- und Fitnesskenntnisse
  - Alpinsport (z. B. Klettertraining und -unterricht, Canyoning, Trekking, Leitung von Bergwanderungen, Leitung von Klettertouren, Durchführung von Bergsteigerkursen, Leitung von Wandertouren)
  - Wassersport (z. B. Leitung von Canyoning-Touren)
  - Wintersport (z. B. Skitraining und -unterricht, Leitung von Skitouren)

Überfachliche berufliche Kompetenzen

- Gleichgewichtsgefühl
  - Schwindelfreiheit
- Kommunikationsstärke
- Kontaktfreude
- Konzentrationsfähigkeit
- Körperliche Belastbarkeit
  - Sportlichkeit
- Organisationstalent
- Räumliches Vorstellungsvermögen
  - Orientierungssinn

Digitale Kompetenzen nach DigComp

1 Grundlegend		2 Selbstständig		3 Fortgeschritten		4 Hoch spezialisiert	

Beschreibung: Berg- und SkiführerInnen sind vor allem in der Lage, alltägliche und berufsspezifische digitale Anwendungen und Geräte zur Kommunikation, Zusammenarbeit und Dokumentation zu nutzen und berufsspezifische digitale Geräte zuverlässig zu bedienen. Sie kennen die betrieblichen Datensicherheitsregeln und sorgen in ihrem Verantwortungsbereich für deren Einhaltung.

Detailinfos zu den digitalen Kompetenzen

Kompetenzbereich	Kompetenzstufe(n) von ... bis ...								Beschreibung
0 - Grundlagen, Zugang und digitales Verständnis	1	2	**3**	**4**	5	6	7	8	Berg- und SkiführerInnen können allgemeine und berufsspezifische digitale Anwendungen und Geräte (z. B. Digitale Topografische Karten, Drohnentechnik, Smarte Textilien) auch in komplexen und neuen Arbeitssituationen selbstständig und sicher bedienen und anwenden.
1 - Umgang mit Informationen und Daten	1	2	**3**	**4**	5	6	7	8	Berg- und SkiführerInnen können selbstständig für ihre Arbeit erforderliche Informationen recherchieren, erfassen, vergleichen, beurteilen und in ihrer Tätigkeit anwenden.
2 - Kommunikation, Interaktion und Zusammenarbeit	1	2	**3**	**4**	5	6	7	8	Berg- und SkiführerInnen können alltägliche und betriebsspezifische digitale Geräte in komplexen Arbeitssituationen zur Kommunikation und Zusammenarbeit mit KollegInnen, MitarbeiterInnen und Kundinnen und Kunden einsetzen.
3 - Kreation, Produktion und Publikation	1	**2**	**3**	4	5	6	7	8	Berg- und SkiführerInnen müssen digitale Inhalte, Informationen und Daten selbstständig erfassen und in bestehende digitale Anwendungen einpflegen können.
4 - Sicherheit und nachhaltige Ressourcennutzung	1	**2**	**3**	4	5	6	7	8	Berg- und SkiführerInnen sollten ein erhöhtes Bewusstsein zur Bedeutung des Datenschutzes und der Datensicherheit haben, kennen die grundlegenden betrieblichen Regeln und halten sie ein.
5 - Problemlösung, Innovation und Weiterlernen	1	**2**	**3**	4	5	6	7	8	Berg- und SkiführerInnen erkennen Probleme mit digitalen Geräten und Anwendungen bei ihrer Arbeit und können einfache klar definierte Probleme selbstständig lösen bzw. die erforderlichen Schritte für die Behebung der Probleme setzen.

Ausbildung, Weiterbildung, Qualifikation

Typische Qualifikationsniveaus
- Beruf mit Kurz- oder Spezialausbildung

Ausbildung
Spezielle Aus- und Weiterbildungslehrgänge
- Tourismus, Gastronomie

Weiterbildung
Fachliche Weiterbildung Vertiefung
- Erlebnispädagogik
- Gruppendynamik
- Lawinenbergung
- Wetterbeobachtung

- Durchführung von Bergsteigerkursen
- Klettertraining und -unterricht
- Canyoning
- Rafting
- Trekking
- Gefahrenprävention
- Gästebetreuung

Fachliche Weiterbildung Aufstiegsperspektiven
- Ausbildung zum/zur CanyoningführerIn
- Ausbildung zum/zur diplomierten ErlebnispädagogIn
- Ausbildung zum/zur diplomierten OutdoortrainerIn
- Ausbildung zum/zur HöhenarbeiterIn und SeilzugangstechnikerIn
- Ausbildung zum/zur TrainerIn für stationäre Hochseilgärten

Bereichsübergreifende Weiterbildung
- Erste Hilfe
- Fremdsprachen
- Zielgruppenorientierung

Weiterbildungsveranstalter
- Verband der Österreichischen Berg- und SkiführerInnen
- Österreichischer Alpenverein (ÖAV)
- Bundessportakademien
- Erwachsenenbildungseinrichtungen und Online-Lernplattformen
- BHS - Tourismus, Gastronomie
- BHS - Wirtschaftliche Berufe

Zertifikate und Ausbildungsabschlüsse
- HelferInnenschein
- Retterschein
- Zertifikat Lifesaver (m/w)

Deutschkenntnisse nach GERS
B1 Durchschnittliche bis B2 Gute Deutschkenntnisse
Sie stehen im engen Kontakt mit Kundinnen und Kunden, die sie beraten und informieren, aber auch unterhalten. Außerdem müssen sie Sicherheitsanweisungen und Verhaltensregeln unmissverständlich kommunizieren können.

Weitere Berufsinfos

Einkommen
Für diesen Beruf entfällt die Darstellung, da es keinen KV gibt und sich das Einkommen aus Tarifen zusammensetzt.

Selbstständigkeit
Der Beruf kann freiberuflich ausgeübt werden.

Arbeitsumfeld
- Außenarbeit
- Erhöhte Verletzungsgefahr
- Kältebelastung
- Saisonarbeit

- Sonn- und Feiertagsdienst
- Ständiger Kontakt mit Menschen

Berufsspezialisierungen
BergführerIn
BergsportführerIn
BergwanderführerIn
HöhlenführerIn
SkiführerIn
TourenführerIn
Wander- und SchneeschuhführerIn
WanderführerIn

InstruktorIn für Skihochtouren
InstruktorIn für Skitouren
InstruktorIn für Snowboardtouren
InstruktorIn für Winterwandern

InstruktorIn für Hochtouren
InstruktorIn für Outdoor-Aktivitäten
InstruktorIn für Wandern

Canyoning Guide (m/w)
SchluchtenführerIn

InstruktorIn für Klettern-Alpin
InstruktorIn für Sportklettern im Breitensport
InstruktorIn für Sportklettern im Leistungssport
SportkletterführerIn
SportkletterlehrerIn

Verwandte Berufe
- SchneesportlehrerIn
- SporttrainerIn

Zuordnung zu BIS-Berufsbereichen und -obergruppen
Tourismus, Gastgewerbe, Freizeit
- **Sport, Sportunterricht**

Zuordnung zu AMS-Berufssystematik (Sechssteller)
- 594102 Berg- und Schiführer/in
- 594103 Höhlenführer/in
- 594104 Wanderführer/in

Informationen im Berufslexikon
- Berg- und SkiführerIn (Kurz-/Spezialausbildung)
- HöhlenführerIn (Kurz-/Spezialausbildung)

Informationen im Ausbildungskompass
- Berg- und SkiführerIn